

Unter der Schirmherrschaft



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO



VOLKS.KULTUR.LANDSCHAFT.

Kulturlandschaften & Klanglandschaften
„Materielles & immaterielles Kulturerbe im Dialog“

20. - 22. Juni 2014

160 Jahre Semmeringebahn
UNESCO Kulturerbe 1854 - 2014

RING HOTEL
Passhöhe Semmering

Ist die gestaltete (Kultur-) Landschaft Spiegelbild der Gesellschaft? „Materielles und immaterielles Kulturerbe im Dialog“



terminiert, wohl aber von ihr beeinflusst und zwar umso stärker, je geringer die technologische Entwicklung der die Kulturlandschaft gestaltenden Gruppe ist. Die Kulturlandschaft erhält ihre regionale Ausprägung insbesondere durch die Wohnfunktion (Art und Verteilung der menschlichen Siedlungen), die Art der wirtschaftlichen Tätigkeit (agrарische Landnutzung, Rohstoffgewinnung, Industrie und Gewerbe) und die Ausbildung des Verkehrsnetzes.“ (Aus DIERCKE, Wörterbuch allgemeine Geographie)

VOLKS.KULTUR.LANDSCHAFT.

Unter der Schirmherrschaft



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

> Mit insgesamt **neun Welterbestätten** ist Österreich derzeit im Rahmen der **UNESCO** (Organisation der UNO für Wissenschaft, Bildung und Kultur) vertreten. Neben den Welterbestätten: „Historisches Zentrum der Stadt Salzburg“, „Stadt Graz - Historisches Zentrum und Schloss Eggenberg“, das „Historische Zentrum von Wien“ sowie die „Prähistorischen Pfahlbauten rund um die Alpen“ sind es

die Kulturlandschaften:

> der Region Wachau, der länderübergreifenden Region Neusiedlersee-Fertő, der Region Hallstatt-Salzkammergut und die Region des kulturhistorisch bedeutenden

technischen Bauwerkes der Semmeringebahn, von 1848-1854 „in die Landschaft gestellt“. Diese Pionierleistung stellte die erste technische Eroberung der Landschaft Mitte des 19. Jhd. dar, welche seither die Siedlungsentwicklung dieser Region wesentlich mitgeprägt hat.

„Kulturlandschaft entsteht durch die dauerhafte Beeinflussung, insbesondere auch die wirtschaftliche und siedlungsmäßige Nutzung der ursprünglichen Naturlandschaft durch menschliche Gruppen und Gesellschaften im Rahmen der Ausübung ihrer Grunddaseinsfunktionen. Ihre regional differenzierte Ausprägung ist nicht durch die Natur de-

> Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Medien beleuchten das Thema des Zustandekommens der Siedlungsentwicklung (= Kulturlandschaften) im komplexen Zusammenhang am **Symposiumstag**, dem 20.6.

> Hineinhören in die Klanglandschaften heißt es zum **Gala-Abend der Volksmusik** am 21.6.

> Ist etwa die derzeitige Zersiedlungs-Form der Baukultur zur Volkskultur geworden? Können die Harmonielehren des Volksliedes (immateriell) und die des Goldenen Schnittes in der Architektur (materiell) einen weiteren Anstoß zur Trendumkehr liefern?

> Dahingehend Dialog & Bewusstseinsbildung ebenso zu fördern wie zu fordern, versteht sich auch als volksbildnerischer Beitrag zum 160-Jahr Jubiläum der Semmeringebahn, erbaut in den Jahren 1848-1854 nach den Plänen des **Carl Ritter von Ghega**.

PROGRAMM-ÜBERSICHT

Freitag, 20. 6. 2014, 10:00 - 16:00
RINGHOTEL - PASSHÖHE

„Hineinschauen in die Kulturlandschaften“

Symposium VOLKS.KULTUR.LANDSCHAFT - Baukultur

Vertreter aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Medien beleuchten das Thema der weit verbreiteten Zersiedelung österreichischer Landschaften aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Einleitungsreferat von Tarek **Leitner**:

„Mut zur Schönheit“

Weitere Referenten/Teilnehmer:

Dr. Herbert **Schrittesser**, Raumordnungsexperte
MinRr Dr. Bruno **Maldoner**, Bundeskanzleramt
Univ. Prof. Dr. Kurt **Luger**, UNESCO-Lehrstuhl Slzbg.
LAbg. Ing. Josef **Ober**, Steirisches Vulkanland
MMag. Dr. Peter **Strasser**, Donau-Uni Krems
Joachim **Köll**, intern. Forum Payerbach
DI Winfried **Lechner**, ZT Gruppe Ingenod-Gobiet
Dr. Monika **Primas**, Volkskultur Steiermark
DI Dr. Klaus-Jürgen **Bauer**, ArchitekturRaumBurgenland
Prof. Christoph **Madl**, NÖ Werbung
DI Andreas **Weiß**, NÖ Regionalmanagement
Musikalische Einlage: Christof **Spörk**

Moderation: Ronald **Barazon**
Tagungsgebühr: Euro 35,-



Samstag, 21. 6. 2014, 20:00
RINGHOTEL - PASSHÖHE

„Hineinhören in die Klanglandschaften“

Galaabend mit Juwelen lebendiger Volksmusik aus den österr. UNESCO-Regionen

Aus der Region Neusiedlersee-Fertö:

Die Buchgrabler

Aus der Region Hallstatt-Dachstein-Salzkammergut:

Die Hollerschnapszuzler

Aus der Region Wachau:

Die Donauschrammeln

Aus der Region der Semmeringeisenbahn:

Viergesang „Languat“

Moderation: Mag. Maria **Walcher**,
österr. UNESCO-Kommission für das immaterielle
Kulturerbe

Eintritt: Euro 12,-

Detailprogramm VOLKS.KULTUR.LANDSCHAFT
www.festivalamsemmering.at

VOLKS.KULTUR.LANDSCHAFT.

Sonntag, 22. 6. 2014, 11:00
RINGHOTEL - PASSHÖHE

Frühschoppen

Trachtenmusik Spital
Duo Soatenziach

Moderation: Norbert Hauer

Eintritt frei

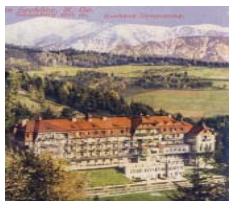


160 Jahre SEMMERINGEISENBAHN - UNESCO Weltkulturerbe

Als die von Carl Ritter von Ghega erbaute Semmeringbahn 1854 eröffnet wurde, verband sie modernste Technik mit landschaftlicher Schönheit. 2014 - also 160 Jahre später - scheint der Glanz der Technik verblasst. Man hat sich an die Semmeringbahn gewöhnt und ihr Zauber wird vom Zug aus kaum sichtbar. Das ändert sich, wenn man auf dem Wanderweg die Bahnstrecke entlanggeht. Erst hier erkennt man, mit welcher Eleganz die Bahn den Berg emporgleitet. Bahn und Natur gehen eine ästhetische Verbindung ein.

Die Semmeringbahn demonstriert, dass der Mensch sein Bedürfnis nach Mobilität auch mit Respekt vor der Natur stillen kann. In diesem Sinne ist die Semmeringbahn ein wahrhaftes Weltkulturerbe und damit, wie jedes wertvolle Erbe, eine Orientierungshilfe für die Zukunft.

Die Einzigartigkeit der Semmering-Rax Region liegt in ihrem landschaftlichen Reiz und den architektonischen Schönheiten. Alle baulichen Sehenswürdigkeiten der Region lassen sich bei leichten Spaziergängen erleben. Pracht und Zauber der Geschichte kann man hier ganz einfach „ergehen“.



**KULTUR.SOMMER.
SEMNERING.** 

5. Juli - 7. Sept. 2014 Kurhaus Semmering
www.festivalamsemmering.at

ÜBERBLICK

- Termin: 20. - 22. Juni 2014
Ort: Ring-Hotel
Passhöhe-Semmering
- Info/Anmeldung: Tourismusbüro Semmering
Frau Andrea Beran
Frau Manuela Kaiser
Tel. 02664/20025
tourismus@semmering.gv.at
www.semmering.at
- Veranstalter: Kulturverein Semmering e.V.
Passhöhe 248
2680 Semmering
www.festivalamsemmering.at
Programmänderungen vorbehalten
- Unterstützer: Bundeskanzleramt
Volkskultur NÖ
Kleinregion Semmering-Rax
Volkskultur Steiermark
Wirtschaftskammer NÖ
Regionalmanagement NÖ
Gemeinde Semmering
Gemeinde Schottwien
Panhans-Gruppe
Bäckerei Dietmayer
Weingut Zöhrer Kreams

